

Speisen für den guten Zweck

Erlös des
Luthernahls in
St. Johannis kommt
dem Stövchen zugute

VON ANNA HOFFMANN

Lüneburg: Speisen und dabei Gutes tun - das Luthernahl in der St. Johanniskirche hat in diesem Jahr einen Erlös von 6750 Euro gebracht. Damit kann die Gemeinde die Arbeit des „Stövchen“, eine Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen in Lebenskrisen, unterstützen. Die Einrichtung des Lebensraums Diakonie in der Heiligengeiststraße erleichtert es Menschen mit psychischen Erkrankungen, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. „Viele Menschen, die zu uns kommen, fühlen sich einsam und irgendwie vom Leben abgeschnitten. Die Pandemie verstärkt das noch zusätzlich“, sagt

Sozialarbeiterin Kerstin Möller. Im Stövchen erhalten Betroffene Rat und Unterstützung bei der Bewältigung ihres Alltags und können sich mit Menschen austauschen, denen es ähnlich geht.

Die Spende soll den Besuchern des Stövchens direkt zufließen. Wochendausflüge, wie ein Besuch im Miniatur Wunderland in Hamburg, Ferienzeiten an die See oder die

Busfahrt in den Schrebergarten der Einrichtung können so mitfinanziert werden.

Das Benefiz-Essen in der Kirche war möglich geworden, weil das Hotel und Restaurant Gut Bardenhagen und die Weinhandlung Wabnitz Speisen und Getränke spendiert hatten. Der Beitrag von knapp 90 Euro pro Person, den die Gäste für ein Vier-Gänge-Menü mit passenden Weinen zahlten, sollte dem guten Zweck dienen. Hinzu kamen rund 1000 Euro Trinkgeld, auf das das Servicepersonal des Guts Bardenhagen verzichtet hatte und vollends spendete.

Das Team vom Stövchen gab den rund 80 Gästen bei der Veranstaltung im Mittelschiff von St. Johannis einen Einblick in seine Arbeit. Pastor Dr. Diederik Noordveld betonte: „Es ist wichtig, Einrichtungen wie das Stövchen in der Stadt sichtbar zu machen und so psychische Erkrankungen in die Mitte der Gesellschaft zu rücken.“



Pastor in St. Johannis Dr. Diederik Noordveld, Kirchenvorstand und Organisator Florian Rollert und Simone Schubert-Jaworski, Geschäftsführerin vom Gut Bardenhagen, überreichen Kerstin Möller vom „Stövchen“ den Spendenscheck.

Foto: t&w